



Eisenbahnknoten Leipzig: Züge der S3 rollen über sechs neue Brücken in der Innenstadt

DB schließt umfangreiche Bauarbeiten ab • Mehr Lärmschutz für Anwohner • Neuer Bahnsteig am Haltepunkt Leipzig Anger-Crottendorf • Abschluss der gesamten Arbeiten im Frühjahr 2024

(Leipzig, 25. November 2022) Die Deutsche Bahn (DB) hat im Eisenbahnknoten Leipzig sechs Brücken erneuert und die Bauarbeiten abgeschlossen. Die Züge der S3 fahren seit vergangenem Sonntag, den 20. November wieder zwischen Leipzig-Engelsdorf und Leipzig-Stötteritz.

Die DB modernisiert im Eisenbahnknoten Leipzig den Streckenabschnitt Leipzig-Engelsdorf und Leipzig-Stötteritz insgesamt sieben Eisenbahnbrücken. Dafür haben in den vergangenen Wochen 80 Mitarbeiter:innen rund um die Uhr sechs mehr als 110 Jahre alte Brücken erneuert und an das Eisenbahnnetz angeschlossen: je zwei in der Cunnersdorfer und Zweenfurther Straße, eine am Rietzschkebach, eine in der Oststraße und den neuen einseitigen Brückenüberbau in der Zweinaundorfer Straße.

Mit großen Geräten haben die Expert:innen die alten Bauwerke in der Cunnersdorfer und Zweenfurther Straße zurückgebaut und an derselben Stelle neue vorgefertigte Brücken eingeschoben. Die anderen Brücken wurden schon zuvor errichtet und in den vergangenen Wochen an die Strecke angebunden, sodass jetzt erstmalig Züge über darüberfahren können. Parallel wurden Arbeiten an den Gleisen ausgeführt und Oberleitungen neu gebaut. Damit ist der Teil der Strecke jetzt technisch auf dem neusten Stand und schafft die Voraussetzungen für einen verlässlichen und pünktlichen Verkehr.

Auch der Haltepunkt Leipzig Anger-Crottendorf wird modernisiert: Er bekommt einen neuen 140 Meter langen Mittelbahnsteig und einen barrierefreien Zugang. Ab sofort nutzen hier die Reisende schon eine Seite des neuen Bahnsteigs. Und auch die Anwohner:innen profitieren: So hat die DB auf 1.500 Metern neue Lärmschutzwände errichtet.

Damit sind jetzt sechs der geplanten sieben Brücken fertig: Für den Ersatz des zweiten Brückenüberbaus über die Zweinaundorfer Straße sind die Bauarbeiten in dieser Woche planmäßig gestartet. Im Frühjahr 2024 ist dann auch der Bahnsteig am Haltepunkt Leipzig Anger-Crottendorf komplett und der Zugang barrierefrei. Bis dahin stehen auch die restlichen 700 Meter der geplanten 2.300 Meter Lärmschutzwand. Zum Ausgleich für die Bauarbeiten werden im kommenden Jahr Bäume gepflanzt und für Zauneidechsen neue Lebensräume geschaffen.